

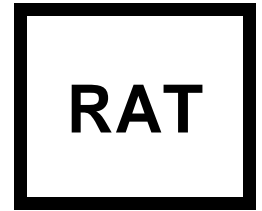
Niederschrift

über die Sitzung des Rates
Sitzungskennziffer: XVI / 3
Tag der Sitzung: Dienstag, 15.12.2009

Sitzung Rathaus, Ratssaal

Dauer der Sitzung: 18.00 Uhr bis 20.05 Uhr
Unterbrechungen: Keine
Anwesende: sh. beiliegende Anwesenheitsliste Anlage 1)

Vorsitz: Bürgermeister Ferdi Gatzweiler
Schriftführerin: Edith Janus-Braun



Tagesordnung:

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Gatzweiler stellt fest, dass der Rat der Stadt beschlussfähig ist.

b) Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung

Bürgermeister Gatzweiler stellt weiter fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht ergangen sowie die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung ordnungsgemäß erfolgt ist.

c) Beschlussfassung über die Tagesordnung

Bürgermeister Gatzweiler teilt mit, dass TOP A)

14. Wahl von beratenden Mitgliedern und sachkundigen Einwohnern für Ausschüsse des Rates und für verschiedene Beiräte

um folgenden Zusatz erweitert werden muss:
“und Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat und die Ausschüsse”

Da eine Beschlussfassung im Rat entbehrlich ist zieht er im öffentlichen Sitzungsteil die Vorlage zu TOP A)

18. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung:

hier: Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel für das Projekt 1.54.01.01 öffentliche Verkehrsflächen/ Aufwandskonto 5221020/ Unterhaltung Infrastrukturvermögen

zurück.

Weitere Änderungswünsche wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung einmütig wie folgt beschlossen und abgewickelt wurde:

A) Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde (längstens 30 Minuten)
2. Hebesatzsatzung für HHJ 2010
3. Abfallentsorgungsgebühren 2010;
hier: Erlass einer neuen Gebührensatzung für die Abfallentsorgung
4. Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung) der Stadt Stolberg (Rhld.)
5. Erlass der neu gefassten Satzung der Stadt Stolberg (Rhld.) über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren, Festlegung der Straßenreinigungsgebühren für das Jahr 2010
6. 1. Nachtragssatzung vom2009 zur Gebührensatzung der jeweils geltenden Entwässerungssatzung/Entleerung der Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben der Stadt Stolberg vom 17.12.2008
7. Austritt aus dem Verein "Die alte Stadt e.V." sowie Auflösung des Vereins "CULTour Euregio e.V."
8. Erlass einer Abweichungssatzung für den Ausbau der im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 60 gelegenen Straße Münsterblick
9. Bebauungsplan Nr. 157 "Schneidmühle";
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB sowie Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB
10. Bebauungsplan Nr. 148 "Teichstraße", Venwegen und 84. Änderung FNP;
hier: Auswertung der Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beschluss über die erneute, verkürzte öffentliche Auslegung der Planung
11. Änderung Seniorenbeirat
12. Etat des Jugendamtes für den Haushalt 2010 und 2011
13. Konzept für die StädteRegion Aachen zur Stärkung und Förderung des Kinder- und Jugendschutzes
14. Wahl von beratenden Mitgliedern und sachkundigen Einwohnern für Ausschüsse des Rates und für verschiedene Beiräte und Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat und die Ausschüsse
15. Besetzung der Ausschüsse
16. Festsetzung und Verteilung der Gelder für die Geschäftsbedürfnisse der Fraktionen

17. Bestellung des Herrn Anton Sturz zum Leiter der Feuerwehr und Bestellung des Herrn Herbert Wiese zum stellvertr. Leiter der Feuerwehr
18. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
hier: Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel für das Projekt 1.54.01.01 öffentliche Verkehrsflächen/ Aufwandskonto 5221020/ Unterhaltung Infrastrukturvermögen
TOP wurde von der Verwaltung zurückgezogen.
19. Ergänzung der Verwaltungsvereinbarung Kreisverkehr Eschweilerstraße Münsterbachstraße um die Kanalbauarbeiten
20. Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Stadt Stolberg (Rhld.)
21. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

B) Nichtöffentliche Sitzung:

1. Unmittelbare Beteiligung der EWVEnergie- und Wasserversorgung GmbH;
hier: GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG sowie GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft -Verwaltungs GmbH
 2. Altersteilzeit
 3. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen
-

A) Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde (längstens 30 Minuten)

Kein Wortbeitrag.

2. Hebesatzsatzung für HHJ 2010

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig den Erlass der Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2010 gemäß Anlage.

Nachrichtlich:

Die Hebesatzsatzung ist der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 15.12.2009 als Anlage 3) beigefügt.

3. Abfallentsorgungsgebühren 2010;

hier: Erlass einer neuen Gebührensatzung für die Abfallentsorgung

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig den Erlass der neuen Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Stadt Stolberg (Rhld.) für das Jahr 2010. Die beigefügte

Gebührenbedarfskalkulation ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Nachrichtlich:

Die Satzung und die Gebührenbedarfskalkulation sind der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 15.12.2009 als Anlagen 4a) und 4 b) beigelegt.

4. Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung) der Stadt Stolberg (Rhld.)

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig die beiliegende Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung- der Stadt Stolberg (Rhld.).

Nachrichtlich:

Die Satzung ist der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 15.12.2009 als Anlage 5) beigelegt.

5. Erlass der neu gefassten Satzung der Stadt Stolberg (Rhld.) über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren, Festlegung der Straßenreinigungsgebühren für das Jahr 2010

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig , die neu gefasste Satzung der Stadt Stolberg (Rhld.) über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren, das als Bestandteil zur Satzung gehörende überarbeitete Straßenverzeichnis sowie die in der Satzung festgelegten Straßenreinigungsgebühren zu beschließen und die Gebührenkalkulation zur Kenntnis zu nehmen.

Nachrichtlich:

Die Satzung, das geänderte Straßenverzeichnis und die Gebührenkalkulation sind der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 15.12.2009 als Anlagen 6a) bis 6c) beigelegt.

6. 1. Nachtragssatzung vom2009 zur Gebührensatzung der jeweils geltenden Entwässerungssatzung/Entleerung der Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben der Stadt Stolberg vom 17.12.2008

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig die beiliegende

- 1. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur jeweils geltenden Entwässerungssatzung der Stadt Stolberg (Rhld.) vom 17.12.2008 sowie die**

- 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Stolberg über die Entleerung der Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben vom 17.12.2008**

Nachrichtlich:

Die Satzungen sind der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 15.12.2009 als Anlagen 7a) und 7b) beigelegt.

7. Austritt aus dem Verein "Die alte Stadt e.V." sowie Auflösung des Vereins "CULTour Euregio e.V."

Bürgermeister Gatzweiler informiert den Rat über die jeweils einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses. Weiter teilt er mit, dass eine Beschlussfassung im ASVU entbehrlich war. Insofern sei der Beschlussvorschlag der Verwaltung entsprechend zu ändern.

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig, zum nächstmöglichen Termin aus dem Verein "Die alte Stadt e.V." auszutreten. Der Rat nimmt die Auflösung des Vereins" CULTour Euregio" einmütig zur Kenntnis.

8. Erlass einer Abweichungssatzung für den Ausbau der im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 60 gelegenen Straße Münsterblick

Bürgermeister Gatzweiler informiert den Rat über die jeweils einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses.

Er erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt für befangen und gibt die Sitzungsleitung an seine Stellvertreterin, Frau 1. stv. Bürgermeisterin Hildegard Nießen, ab. An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP nimmt er nicht teil.

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig, die beigefügte Satzung der Stadt Stolberg (Rhld.) über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen für den Ausbau der im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 60 gelegenen Straße Münsterblick (Abweichungssatzung) zu beschließen.

Nachrichtlich:

Die Satzung ist der Niederschrift als Anlage 8) beigefügt.

9. Bebauungsplan Nr. 157 "Schneidmühle";

hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB sowie Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB

Bürgermeister Gatzweiler informiert den Rat über die einstimmige Empfehlung des ASVU und des HA.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt empfiehlt dem Hauptausschuss / Rat:

1) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 157 "Schneidmühle" für das im Übersichtsplan 1 gekennzeichnete Gebiet zu beschließen,

Abstimmungsergebnis im ASVU: Einstimmig

Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig

Abstimmungsergebnis im Rat: Einstimmig

2) das Verfahren im sog. Beschleunigten Verfahren gem.§ 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB, jedoch mit der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB durchzuführen,

Abstimmungsergebnis im ASVU: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im Rat: Einstimmig

3) den vorliegenden Entwurf zur Kenntnis zu nehmen und die Verwaltung mit der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB zu beauftragen,

Abstimmungsergebnis im ASVU: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im Rat: Einstimmig

4) den Flächennutzungsplan gem. § 13a (2) Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung an den geänderten Bebauungsplan Nr. 157 "Schneidmühle" anzupassen.

Abstimmungsergebnis im ASVU: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im Rat: Einstimmig

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt beschließt weiter einstimmig, dass die Verwaltung dem ASVU / HA / Rat den städtebaulichen Vertrag mit dem Investor zu gegebener Zeit nachliefern wird.

Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im Rat: Einstimmig

Im Anschluss an die Abstimmung übernimmt Bürgermeister Gatzweiler erneut die Sitzungsleitung.

10. Bebauungsplan Nr. 148 "Teichstraße", Venwegen und 84. Änderung FNP;
hier: Auswertung der Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beschluss über die
erneute, verkürzte öffentliche Auslegung der Planung

Bürgermeister Gatzweiler informiert den Rat über die mehrheitliche Beschlussfassung im ASVU und die einstimmige Beschlussfassung im HA.

Für die Grünen erläutert deren Fraktionsvorsitzender Willms die Gründe für die Ablehnung des B-Planes. Er führt u.a. an, dass seine Fraktion von Anfang an gegen die Ausweisung des in Rede stehenden Areals als Bauland gewesen sei. Die Zufahrt zu den neuen Grundstücken sei sehr eng. Das Vorhaben sei sowohl von den Anliegern als auch vom Gutachter intensiv abgelehnt worden. Für die Bündnisgrünen sei die "grüne Insel" innerhalb der Bebauung für die Tier- und Pflanzenwelt unbedingt erhaltenswert.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt und des Hauptausschusses beschließt der Rat wie folgt:

A.1 Die Bedenken bezüglich Baudichte, Grundstücksgrößen, Zahl der Wohnungen und Stellplätze sind ausgeräumt. Die Bedenken bezüglich Geschossigkeit und Beeinträchtigung durch Verkehr werden zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)

3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

A.2.1 Die Bedenken bezüglich Baudichte, Grundstücksgrößen, GRZ, GFZ, mangelnder städtebaulicher Einfügung werden zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)

Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig

Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

A.2.2 Der Hinweis auf Eingaben zu früheren Bauleitplanverfahren wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)

Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig

Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

A.2.3 Die Bedenken bezüglich Geschossigkeit, Traufhöhe und Höhenunterschied werden zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)

Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig

Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

A.2.4 Der Forderung nach Zulassung nur einer Wohneinheit je Wohngebäude wird gefolgt. Die Bedenken bezüglich Zahl der Wohneinheiten und zu hoher Verdichtung sind ausgeräumt.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)

Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig

Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

A.2.5 Die Ausführungen bezüglich der textlichen Festsetzung zu Stellplätzen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)

Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig

Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

A.2.6 Die Bedenken bezüglich ruhendem und fließendem Verkehr und Störung des Ruhebereichs werden zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)

Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig

Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

A.2.7 Der Anregung bezüglich Zweckbestimmung der Grünfläche wird gefolgt. Die Bedenken bezüglich Zufahrten und Bepflanzung sind ausgeräumt. Der Sachverhalt bezüglich „Randstreifen“ wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)

- Abstimmungsergebnis im HA: 1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
 Abstimmungsergebnis im Rat: Einstimmig
 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)
- A.2.8 Die Anregungen bezüglich Einstellung des Verfahrens oder Beschränkung des Planbereiches werden zurückgewiesen.**
 Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
 Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
 Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)
- B.1 Dem Hinweis des Kreises Aachen bezüglich Landschaftsschutz wird Folge geleistet.**
 Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
 Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
 Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)
- B.2 Die Bedenken von StraßenNRW bezüglich der Einmündung in die L 12 sind ausgeräumt. Die Hinweise bezüglich Verkehrslärm und Querung der L12 werden zur Kenntnis genommen.**
 Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
 Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
 Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)
- B.3 Die Hinweise der EWV werden zur Kenntnis genommen.**
 Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
 Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
 Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)
- B.4 Die Hinweise der enwor werden zur Kenntnis genommen.**
 Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
 Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
 Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)
- C.1 Der Änderung der max. zulässigen Zahl der Wohnungen je Wohngebäude von zwei auf eine wird zugestimmt.**
 Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
 Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
 Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
 3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)
- C.2 Der Änderung der Zweckbestimmung der Grünfläche von „Parkanlage“ in „Straßenrandbegrünung“ wird zugestimmt.**
 Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)

Abstimmungsergebnis im HA: 1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
Einstimmig
Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

C.3 Der Forderung nach zwei unabhängig voneinander anfahrbaren Stellplätzen pro Wohnung wird zugestimmt. Der Nachweis ist im Baugenehmigungsverfahren zu erbringen.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

D. Sofern den Einzelbeschlussvorschlägen gefolgt wird empfiehlt der Ausschuss für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt dem Hauptausschuss / Rat, die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 148 „Teichstraße“ und der 84. Änderung des FNP gem. § 3 Abs.2 BauGB anzuordnen. Die erneute öffentliche Auslegung wird gem. § 4a Abs 3 BauGB auf 2 Wochen verkürzt. Stellungnahmen können nur zu den geänderten Teilen abgegeben werden. Die Einholung der Stellungnahmen wird auf die von der Änderung betroffene Öffentlichkeit beschränkt.

Abstimmungsergebnis im ASVU: 14 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
1 Nein-Stimme (B'90/Grüne)
Abstimmungsergebnis im HA: Einstimmig
Abstimmungsergebnis im Rat: 42 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, LINKE)
3 Nein-Stimmen (B'90/Grüne)

11. Änderung Seniorenbeirat

Beschluss:

Auf mehrheitliche Empfehlung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten, Kultur und Sport und einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat einstimmig, eine Änderung in der Zusammensetzung des Seniorenbeirates dahingehend, dass anstelle der 3 Personen aus der nicht mehr bestehenden „Arbeitsgemeinschaft Freiwillige Altenhilfe“ nunmehr 3 Personen aus dem Kreise der Betreuer in den Seniorentreffs und der „Aktiven Stolberger Senioren“, somit auch weiterhin aus der freiwilligen Altenhilfe, als stimmberechtigte Mitglieder benannt werden.

12. Etat des Jugendamtes für den Haushalt 2010 und 2011

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig die Verweisung der Beratungen über den Etat des Jugendamtes 2010 und 2011 ohne Beschlussempfehlung an die Haushaltsberatungen des Jahres 2010.

13. Konzept für die StädteRegion Aachen zur Stärkung und Förderung des Kinder- und Jugendschutzes

Beschluss:

Auf jeweils einstimmige Empfehlung des Jugendhilfeausschusses und den Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig, das Konzept für die StädteRegion Aachen zur Stärkung und Förderung des Kinder- und Jugendschutzes zu beschließen und das Jugendamt der Stadt Stolberg zu beauftragen, sich an der Durchführung und Umsetzung des Konzeptes zu beteiligen.

14. Wahl von beratenden Mitgliedern und sachkundigen Einwohnern für Ausschüsse des Rates und für verschiedene Beiräte und Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat und die Ausschüsse

Der Leiter der Abteilung für Innere Angelegenheiten und Organisation, Herr Wahlen, informiert den Rat über die empfehlenden Beschlussfassungen aus dem vorausgegangenen Hauptausschuss. Zur besseren Übersichtlichkeit sind die Empfehlungen den jeweiligen Ausschüssen zugeordnet:

I. Ausschuss für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt:

Mehrheitliche Empfehlung des Hauptausschusses:

Beratendes Mitglied:

Josef Metzen

Vertreter:

Peter Steffens

Für die CDU-Fraktion lehnt RM Grüttemeier zum zweiten Male die Bestellung von Peter Steffens als Stellvertreter von Herrn Josef Metzen ab. Er beantragt erneut, anstelle von Herrn Steffens Herrn Günter Flamm zu bestellen. Für die FDP-Fraktion lehnt RM Engelhardt die Bestellung von Herrn Steffens ebenfalls ab.

Sodann lässt Bürgermeister Gatzweiler zunächst über die Bestellung von Herrn Josef Metzen und anschließend über die Bestellung des Stellvertreters, Herrn Peter Steffens, abstimmen:

Beschluss:

Der Rat bestellt folgende Person als sachkundige Einwohner in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt:

Sachkundiger Einwohner: Josef Metzen Einstimmig

**Vertreter: Peter Steffens 24 Nein-Stimmen (CDU, FDP, LINKE, RM Emonds, RM Kunkel)
20 Ja-Stimmen (SPD, B'90/Grüne)**

Durch die o.a. Beschlussfassung ist Herr Steffens nicht zum Vertreter von Herrn Metzen bestellt worden. Nunmehr lässt Bürgermeister Gatzweiler über die Bestellung von Herrn Günter Flamm als Vertreter des sachkundigen Einwohners, Herrn Metzen, abstimmen:

Beschluss:

Der Rat bestellt als Vertretung für den sachk. Einwohner, Herrn Metzen, Herrn Günter Flamm in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Verkehr und Umwelt:

**Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen (CDU, FDP, LINKE, RM Emonds, RM Kunkel)
20 Enthaltungen (SPD, B'90/Grüne)**

27.10.2009 zu I. b) 3. (Alt: zwei sachkundige Einwohner, neu: 4 sachkundige Einwohner) einher.

Sodann lässt Bürgermeister Gatzweiler zunächst über die Bestellung von Herrn Bert Kloubert als sachkundigen Einwohner im AsAKS abstimmen:

Beschluss:

Auf mehrheitliche Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat mit 23 Ja-Stimmen (SPD, FDP, B'90/Grüne), 20 Nein-Stimmen (CDU, LINKE, RM Emonds, RM Kunkel) und 1 Stimmenthaltung (SPD) die Bestellung von Bert Kloubert (ohne Vertretung) als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für soziale Angelegenheiten, Sport und Kultur.

Im Anschluss daran lässt Bürgermeister Gatzweiler über die Bestellung der sachkundigen Einwohner einschließlich Stellvertretung zu 2. bis 4. abstimmen:

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses bestellt der Rat ebenfalls einstimmig die von den u.a. Verbänden benannten Vertreter einschließlich ihrer Stellvertreter als sachkundige Einwohner in den Ausschuss für soziale Angelegenheiten, Sport und Kultur:

Sachkundige Einwohner:

Vertreter:

Stadtsportverband:

2. Günther Severens

Rüdiger Keulen

SKF Stolberg:

3. Rosemarie Spix

Ursula Wirtz-Wirthmüller

AWO Stolberg:

4. Manfred Wüller

Josef Wellmann

III. Schulausschuss:

Herr Wahlen teilt die vorliegenden Bewerber mit. Hierzu gibt es keine weiteren Wortmeldungen, so dass Bürgermeister Gatzweiler über die Bestellung abstimmen lässt.

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses bestellt der Rat ebenfalls einstimmig folgende beratende Mitglieder in den Schulausschuss:

Beratende Mitglieder:

Vertreter:

Kath. Kirche:

1. Marlies Conen

nicht benannt

Ev. Kirche:

2. Pfarrer Andreas Hinze

Antje Siebrecht

IV. Behindertenbeirat:

Der Leiter der Abteilung Innere Verwaltung und Organisation teilt den u.a. einstimmigen Besetzungsvorschlag des Hauptausschusses für den Behindertenbeirat mit:

<u>Fraktion / Verband</u>	<u>ordentliches Mitglied</u>	<u>Vertreter/in</u>
<u>SPD</u>	Hilde Steg	Hans Peter Göbbels
	Rosita Przybylski	Rolf Engels
<u>CDU</u>	Elisabeth Ganser	Andrea Ohlig
	Hermann-Josef Vroomen	Julian Wahlen
<u>FDP</u>	Annemarie Schreiber	ohne
<u>B'90/Grüne</u>	Katharina Krings	ohne
<u>Die LINKE</u>	Prußeit, Mathias	Jilk, Anita
<u>VdK OG Stolberg</u>	Heinz Göbbels	ohne
<u>VdK OG Vicht</u>	Gabriele Stephan	Axel Stockem
<u>VdK OG Gressenich</u>	Hildegard Schürmann	ohne
<u>DPWV</u>	Manfred Schreiber	Gerda Renardy
<u>AWO</u>	Manfred Steffens	Hanni Nagel
<u>Bundesverb. Selbsthilfe Körperbehind.</u>	Käthe Schüttig	ohne
<u>Elternbeirat Caritas</u>	Hubert Schüller	ohne
<u>Frauenselbst- hilfe n. Krebs</u>	Gisela Fischer	ohne
<u>Osteopo- rosegruppe</u>	Maria Brunow	Fritz Brunow
<u>Regenbo- genschule</u>	Gundula Brüggewirh	ohne
<u>Förderverein Regenbogen- schule</u>	Jakob Kaussen	Elsbeth Delsemmé
<u>Behinderten- portgemein- schaft</u>	Herbert Kurth	ohne
<u>Vereinigung f. Behinderten- sport</u>	Ferdi Walbeck	ohne
<u>Rollstuhl-Bas- ketballgruppe</u>	Paul Göbel	ohne

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses bestellt der Rat ebenfalls einstimmig die oben aufgeführten Mitglieder für den Behindertenbeirat.

V. Seniorenbeirat

Der Leiter der Abteilung Innere Verwaltung und Organisation teilt den u.a. einstimmigen Besetzungsvorschlag des Hauptausschusses für den Behindertenbeirat mit:

Fraktion / Verband	ordentliches Mitglied	Vertreter/in
SPD	Manfred Wüller	Rolf Engels
CDU	Agnes Meier	Hans Kloubertz
FDP	Gisela Wenzler	Hugo Ullrich
B'90/Grüne	Anne Schwan-Hardt	Carsten Hecht
Die LINKE	Anita Jilk	Mathias Prußeit
<u>Arbeiterwohlfahrt:</u>	Hans-Josef Wellmann	Willi Pütz
<u>DPWV:</u>	Hans Ludwig Reinartz	ohne
<u>Diakonie:</u>	Irene Wartensleben	ohne
<u>Stolberger Seniorenbüro:</u>	Marianne Bransch	Heinz Göbbels
<u>DRK:</u>	Raimund Lesmeister	Kai Buley
<u>Freiwillige Altenhilfe:</u>	Dieter Niehoff Herbert von Rüden Ingrid Pauls	Siegmund Conrads Lothar Pauls

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses bestellt der Rat ebenfalls einstimmig, den Seniorenbeirat wie oben aufgeführt zu besetzen.

15. Besetzung der Ausschüsse

Bürgermeister Gatzweiler teilt mit, dass der Hauptausschuss den TOP ohne Beschlussempfehlung an den Rat verwiesen habe.

Beschluss:

Der Rat bestellt mit 1 Ja-Stimme (RM Kunkel) und 44 Stimmenthaltungen (SPD, CDU, FDP, B'90/Grüne, LINKE, RM Emonds) RM Kunkel als beratendes Mitglied in den Hauptausschuss.

16. Festsetzung und Verteilung der Gelder für die Geschäftsbedürfnisse der Fraktionen

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig:

Die Haushaltsmittel in Höhe von jährlich 21.700,-- € werden auf die Fraktionen und die beiden fraktionslosen Ratsmitglieder wie folgt aufgeteilt:

jährlicher Sockelbetrag für Fraktionen (5 Fraktionen á 1.480,-- €)		7.400,-- €
Zuwendung für ein fraktionsloses Ratsmitglied	176,00 € x 2 =	352,-- €
jährlicher Sockelbetrag je Ratsmitglied:	317,00 € x 44 =	13.948,--€
		21.700,-- €

17. Bestellung des Herrn Anton Sturz zum Leiter der Feuerwehr und Bestellung des Herrn Herbert Wiese zum stellvertr. Leiter der Feuerwehr

Beschluss:

Auf Vorschlag des Kreisbrandmeisters und einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses bestellt der Rat ebenfalls einstimmig Herrn Stadtbrandmeister Anton Sturz für weitere 6 Jahre zum Leiter der Feuerwehr und Herrn Stadtbrandinspektor Herbert Wiese für weitere 6 Jahre zum stellvertretenden Leiter der Feuerwehr.

18. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung:

hier: Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel für das Projekt 1.54.01.01 öffentliche Verkehrsflächen/ Aufwandskonto 5221020/ Unterhaltung Infrastrukturvermögen

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

19. Ergänzung der Verwaltungsvereinbarung Kreisverkehr Eschweilerstraße Münsterbachstraße um die Kanalbauarbeiten

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses nimmt der Rat ebenfalls einstimmig die Ergänzung der Verwaltungsvereinbarung zum Kreisverkehr Eschweiler Straße / Münsterbachstraße mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW zur Kenntnis. Er beschließt weiter einstimmig die aus dieser Ergänzung resultierenden Kostenfolgen und die Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel in Höhe von 220.000,- € für PSP-Element 5.660064.500.310 „Kreisverkehr Eschweiler Straße / Münsterbachstraße“ für das HH-Jahr 2010.

20. Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer in der Stadt Stolberg (Rhld.)

Bürgermeister Gatzweiler informiert den Rat über die vom Hauptausschuss gewünschte Ergänzung in der Satzung, welcher dieser einstimmig zugestimmt habe.

Beschluss:

Auf einstimmige Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Rat ebenfalls einstimmig die Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer einschließlich der Ergänzung in § 2 Abs. 4 der Satzung in der Stadt Stolberg (Rhld.) zu beschließen.

Nachrichtlich:

Die Satzung einschließlich der eingearbeiteten Ergänzung in § 4 (2) ist der Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 15.12.2009 als Anlage 10) beigefügt.

21. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates;
Mitteilungen

21.1 RM Konrads, CDU, informiert die Verwaltung, dass aufgrund des anstehenden Fahrplanwechsels der Bundesbahn die Zugverbindung der Linie RE 9 Stolberg-Köln an Wochenende (Samstag und Sonntag) wegfällt. Hierdurch komme es für die Stolberger Bahnkunden zu erheblichen Verzögerungen für Bahnfahrten nach Köln. Er bittet die Verwaltung zusammen mit der ASEAG und dem AVV um Prüfung der Angelegenheit.

Bürgermeister Gatzweiler bedankt sich für den Hinweis und sichert die Weiterleitung an das Fachamt zu.

21.2 Bürgermeister Gatzweiler informiert den Rat, dass er derzeit die Entziehung des Sitzungsgeldes (Ratssitzung am 17.11.2009) für RM Kunkel prüfen lasse. Hintergrund sei die verbale Beleidigung von RM Patrick Haas durch RM Kunkel. Strafanzeige wegen Beleidigung sei gestellt.

21.3 Bürgermeister Gatzweiler gibt ein Statement zur Beibehaltung der ARGEN in der jetzigen Form ab und erläutert die Gründe im Detail. Er bittet die Entscheidungsträger auf Bundes- und Landesebene entschieden dafür einzutreten, dass von den Planungen zur Rücknahme des jetzt gut funktionierenden Systems der ARGEN Abstand genommen werde.

B) Nichtöffentliche Sitzung:

.....

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Herr Bürgermeister Gatzweiler die Sitzung um 20.05 Uhr.

Ferdi Gatzweiler
Bürgermeister


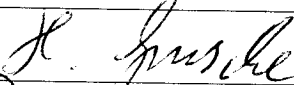
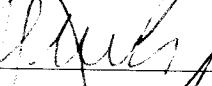
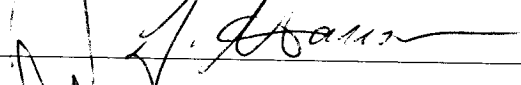
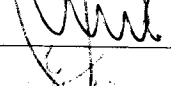
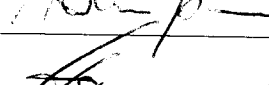
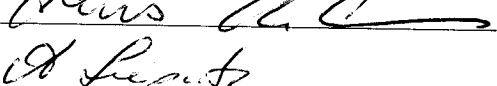
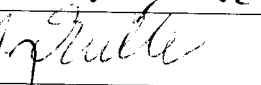
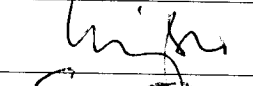


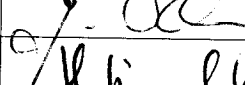
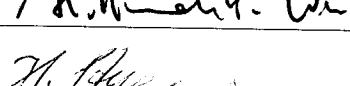




Edith Janus-Braun
Schriftführerin




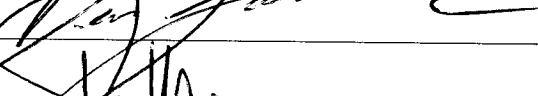
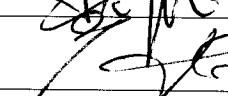
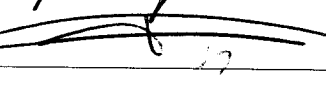
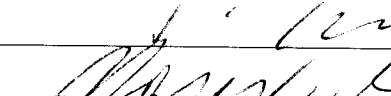
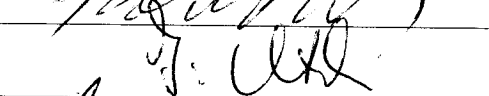
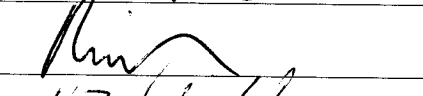
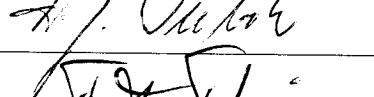
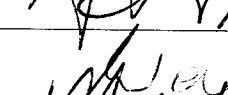
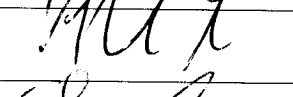
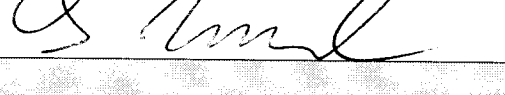

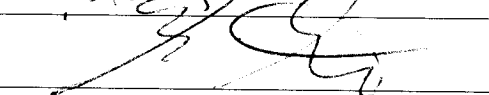
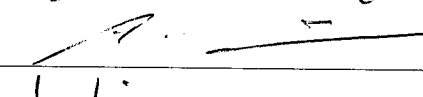
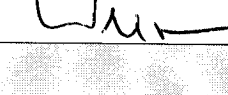
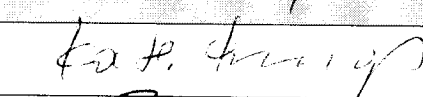
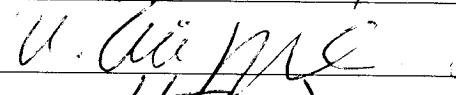
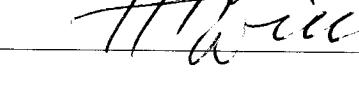


Anlage 1)

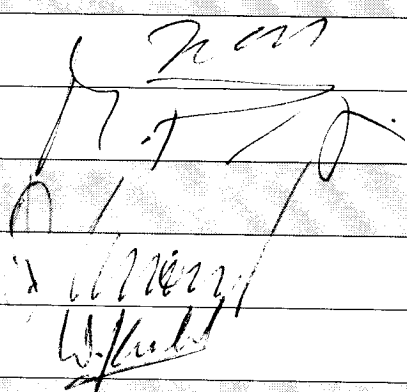

zur Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Stolberg (Rhld.)

Sitzungskennziffer XVI / 3
 Tag der Sitzung: **Dienstag, 15.12.2009**
 Ort der Sitzung: Rathaus, Ratssaal

Dauer der Sitzung von 18.00 Uhr bis 20.05 UhrUnterbrechung der Sitzung von — bis —

Lfd. Nr.	Name	Unterschrift
SPD		
1	Engels, Rolf	
2	Grosche, Helmut	
3	Haas, Patrick	
4	Hansen, Josef	
5	Jussen, Peter	
6	Kaußen, Paul-Heinz	
7	Kleinlein, Hans	
8	Liepertz, Andrea	
9	Müller, Andrea	
10	Nießén, Hildegard	
11	Offermann, Edmund	
12	Pompejus, Rolf	
13	Schmitz, Jürgen Michael	
14	Simmelink-Weinstein, Hartmut	
15	Steg, Hildegard	
16	Wolf, Dieter	
17	Zakowski, Hanne	

CDU		
18	Berghausen, Klaus	
19	Creyels, Bernhard	
20	Emonds, Jochen	
21	Grendel, Bernhard	
22	Grüttemeier, Tim	
23	Hahn, Ludwig	
24	Heuser, Thomas	
25	Kirch, Paul Matthias	
26	Konrads, Adolf	
27	Matheis, Kunibert	
28	Pietz, Siegfried	
29	Siebertz, Hans-Josef	
30	Thiermann, Fritz	
31	Wahlen, Karina	
32	Wirtz, Axel	
33	Wosch, Sebastian	
FDP		
34	Conrads, Axel	
35	Engelhardt, Bernhard	
36	van-der-Brück, Dr. Ralf	
37	Wiemann, Dr. Stefan	
Grüne		
38	Krings, Katharina	
39	Küpper, Uschi	
40	Willms, Heinrich	

Linke		
41	Jilk, Anita	
42	Prußeit, Mathias	
Fraktionslos		
43	Emonds, Hans	
44	Kunkel, Willibert	
Bürgermeister		
45	Gatzweiler, Ferdi	

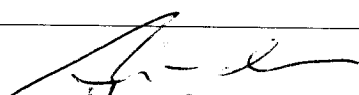
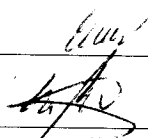

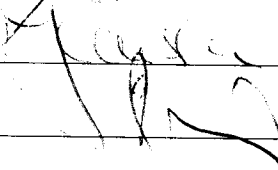
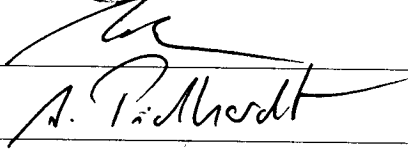
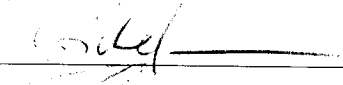

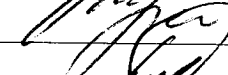
Es fehlen entschuldigt oder unentschuldigt:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1		4	
2		5	
3		6	

Sonstige Teilnehmer:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1		3	
2		4	

Teilnehmer der Verwaltung:

Lfd. Nr.	Name	Lfd. Nr.	Name
1		10	
2		11	
3		12	
4		13	
5	A. Pöschel	14	
6		15	
7		16	
8		17	
9		18	